

Erläuterungen:

In der Sitzung des Gleichstellungsausschusses vom 28.01.2005 war Einigkeit erzielt worden, bis zu den Sommerferien die Eckpunkte einer familienbewussten Personalpolitik allgemein und in Bezug auf eine Umsetzung in der Kreisverwaltung den einzelnen Fraktionen vorzustellen.

Es war angeregt worden, dabei bereits gemachte Erfahrungen anderer Kommunen mit einzubeziehen. Es wurden zwei Stadtverwaltungen und eine Kreisverwaltung ausgewählt.

Es liegen die ersten Informationen vor und es kann zu der vereinbarten Terminabsprache mit den Fraktionen kommen.

Die Verwaltung bittet in der Ausschuss-Sitzung um entsprechende Vorschläge.